

Ausführung

TP601 wird als Endlosspule von 50 m oder 100 m geliefert. Im komprimierten Zustand in eine PE-Folie eingehäht.

Lieferform

Banddimension	mind. Fugentiefe	Komprimierbar	Einsatzbereich	Inhalt Spulen	Lieferkarton
in mm	in mm	bis... in mm	bis... in mm	Stück	insg. m
15/7	20	3,00	7,00	1	100,00
15/12	20	7,00	12,00	1	50,00

Maßtoleranzen nach DIN 7715 P3

Technische Daten

Eigenschaften	Norm	Klassifizierung
Baustoffklasse	DIN 4102	B2 (normalentflammbar)
Verträglichkeit mit herkömmlichen Baustoffen	DIN 18 542	gegeben
Wasserdampfdiffusion, Sd-Wert		< 0,5 m
Foliendicke		30 ± 5 µ
Dichtband		PU-Weichschaum, imprägniert mit flammhemmend eingestelltem Kunstharz
Schlagregendichtigkeit	DIN EN 1027	Forderungen erfüllt bis 600 Pa für den angegebenen Einsatzbereich
Eingruppierung nach	DIN 18542	BG1
Verarbeitungstemperatur		temperaturabhängig durch nachträgliche Aktivierung
Temperaturbeständigkeit		-30°C bis +90°C
Lagertemperatur		+5°C bis +20°C
Lagerzeit		18 Monate

Vorbereitung

- Die Haftflächen müssen weitestgehend trocken, frei von Öl, Fett, Staub und sonstigen antiadhäsiven Bestandteilen sein.
- Vor Montage des Fensters ein Stück (wenige cm) des Folienüberstandes samt Faden lösen. Das erleichtert das Abtrennen des Folienüberstandes im eingebauten Zustand.



TP601

illmod a



Das in einer Folie eingehäht Fugen-Dichtungsband dient zur äußeren schlagregendichten Abdichtung von Fensterfugen. Mittels Reißfaden wird das Band zur gewünschten Zeit aktiviert.

Produktvorteile

- Zeitgenaue Aktivierung
- Schlagregendicht bis 600 Pa gemäß BG1 nach DIN 18542
- Wirtschaftlich, da geringer Verschnitt
- Anbringung der Abdichtung im Werk möglich

Verarbeitung

- Das Band ist auf geeignete Haftfläche aufzukleben. Die Fugenflanken sollten parallel verlaufen (max. 3° Abweichung) und gesäubert bzw. geglättet sein. Das Band aus technischen Gründen mind. 2 mm von der Vorderkante der Fugenflanke nach innen verlegen.
- TP601 wird mit der Selbstklebung am Rahmen mit einem Andruckroller fixiert (Bild 1). Nach der Montage wird durch Abtrennen der überstehenden Folie das Dichtband aktiviert (Bild 2).
- Nach der Montage ist der Folienüberstand samt Faden in einem 45°-Winkel schräg nach unten vollständig abzutrennen.
- Das Fugendichtband kann sich nun zurückstellen und die Fugenabdichtung herstellen.
- Bänder nicht um die Ecken herumziehen, sondern immer stumpf stoßen.
- Dazu das Fugendichtband immer etwas länger abschneiden, damit die Bandstöße auch etwas auf Stauch liegen.

Reinigung

Reinigung der Haftflächen.

Sicherheitshinweis

Die aktuellste Version des Sicherheitsdatenblattes finden Sie unter www.illbruck.de.

Zertifikate



Service

Auf Wunsch steht Ihnen die tremco illbruck Anwendungstechnik unter 02203 57550-600 jederzeit zur Verfügung.

Zusatzinformation

Vorstehenden Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und An

wendungsbedingungen und der Vielzahl der unterschiedlichen Materialien sind ausreichende Eigenversuche durchzuführen, um das Material auf seine Eignung in der jeweiligen Anwendung zu prüfen. Technische Änderungen vorbehalten. Die aktuellste Version finden Sie unter www.illbruck.de.



tremco illbruck GmbH & Co. KG
Werner-Haepf-Strasse 1
92439 Bodenwöhr
Deutschland
T: +49 9434 208-0
F: +49 9434 208-230

info.de@tremco-illbruck.com
www.tremco-illbruck.de